

**Hausordnung  
der Pinakotheken im Kunstareal  
des Museum Brandhorst  
der Sammlung Schack  
und des Türkentores**

Liebe Besucherinnen und Besucher,

die Pinakotheken im Kunstareal zählen zu den bedeutendsten Museen der Welt. Wir tragen Sorge für unersetzliche Kunstwerke, die wir den kommenden Generationen erhalten wollen, so wie sie uns anvertraut wurden. Zugleich möchten wir Ihre Begeisterung für die Kunst wecken und Ihnen einen unbeschwerten, angenehmen Aufenthalt in unseren Museen ermöglichen.

Damit dies gelingt, bitten wir Sie, einige Regeln zu berücksichtigen, die Sie größtenteils auch aus anderen Kunstmuseen kennen.

An oberster Stelle steht für uns dabei das Prinzip der Höflichkeit und des Respekts, sowohl für unsere Gäste wie auch unser Personal. Bitte verhalten Sie sich deshalb so, dass sich andere Besucherinnen und Besucher nicht gestört fühlen. Zugleich bitten wir um Ihr Verständnis, wenn im Rahmen unserer Vermittlungsangebote, insbesondere mit Kindern, zeitlich begrenzt Beeinträchtigungen auftreten sollten. Unsere jüngsten Besucher verdienen unser besonderes Engagement, um ihnen die Freude an unseren Sammlungen zu vermitteln.

Unser Aufsichtspersonal hat die Aufgabe, die Kunstwerke aufmerksam vor möglichen Gefährdungen zu schützen. Wir dürfen Sie bitten, uns dabei zu unterstützen und Folge zu leisten, falls Sie höflich an unsere Regeln erinnert werden.

Wir bitten Sie um Respekt gegenüber den Kunstwerken, für deren Sicherheit wir Verantwortung tragen. Halten Sie deshalb unbedingt ausreichend Abstand. Das Aufsichtspersonal wird Sie im Zweifelsfall darauf hinweisen.

Bei der Verwendung von Hockern und bei Gruppenführungen denken Sie bitte auch daran, die Durchgänge, die als Fluchtwege dienen, stets freizuhalten.

Telefonieren Sie bitte nur in Aufenthaltsbereichen wie dem Foyer oder dem Café, nicht in den Ausstellungsräumen.

Rucksäcke und große Taschen stellen ein Sicherheitsrisiko durch unhandliche Ausmaße dar. Bitte geben Sie diese an der Garderobe ab. Gleiches gilt für Stöcke ohne Gummizwinge, Schirme und ähnliche Gegenstände. Unser Aufsichtspersonal am Eingang gibt im Zweifelsfall gerne Auskunft, ob ein Stück mitgeführt werden darf.

Bitte nehmen Sie keine offenen Speisen und Getränke mit in die Ausstellungsräume, auch das Rauchen in jeglicher Form ist verboten.

Teilen Sie Ihre Freude an den Kunstwerken mit Anderen oder halten Sie Ihre Eindrücke für sich selbst fest. Wir erlauben das Fotografieren für private Zwecke ohne Blitz, Stativ oder Haltestangen für Smartphones. Ausnahmen sind gegebenenfalls Sonderausstellungen, in denen nicht fotografiert werden darf.

Auch das Mitführen von Tieren ist mit Ausnahme von entsprechend ausgewiesenen Assistenztieren wie Blindenhunden usw. nicht erlaubt. Melden Sie sich an der Information, wenn Sie Hilfe benötigen.

Sollten Sie weitergehende Informationen zu unserem Hausrecht wünschen, liegen an der Infotheke ergänzende Hinweise für Sie bereit. Über Ihre Anregungen und Kritik freut sich das Team des Besucherservice. Hinterlassen Sie uns eine Nachricht an der Infotheke oder per E-Mail an [info@pinakothek.de](mailto:info@pinakothek.de)

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und inspirierende Begegnungen mit Kunst.

Dr. Bernhard Maaz  
Generaldirektor